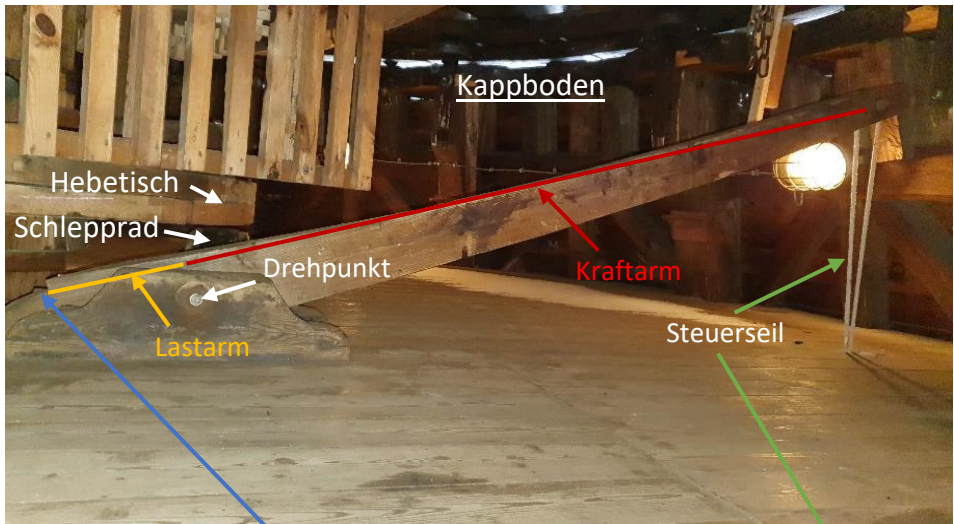


Der Sackaufzug

Praxis am 21.11.20 (Tina, Bernd und Michael) bzw. am 20.01.2020 (Reiner)

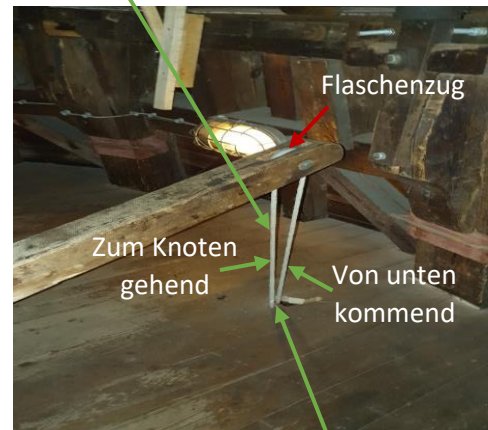
→ Hinweis auf Kapitel 4 Seiten 5-7 (Hebetisch, Hebeanlage und Hebebalken) !!!



Das aus der Anlieferungshalle kommende und durch sämtliche Etagen gehende Steuerseil reicht bis zum zweiseitigen Hebel auf dem Kappboden.



Verbindungsbolzen zwischen dem Schleppradhebel (oben/flach) und dem Spurbalken (unten/rund)

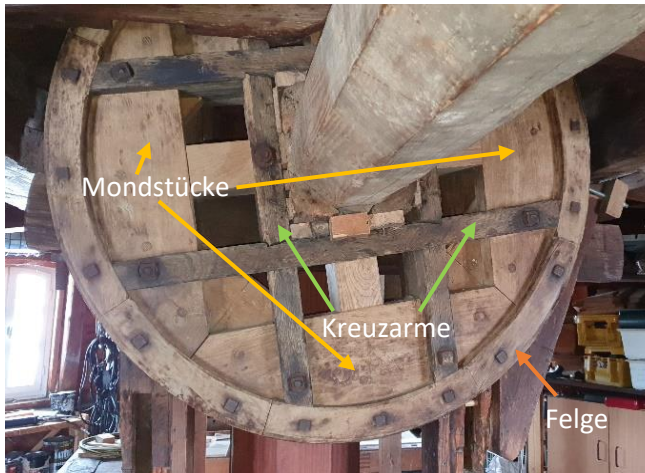


Spurbalken Schlepprad Hebeachse (Hubseilwelle) Hebeseil Steuerseil



Hebeboden

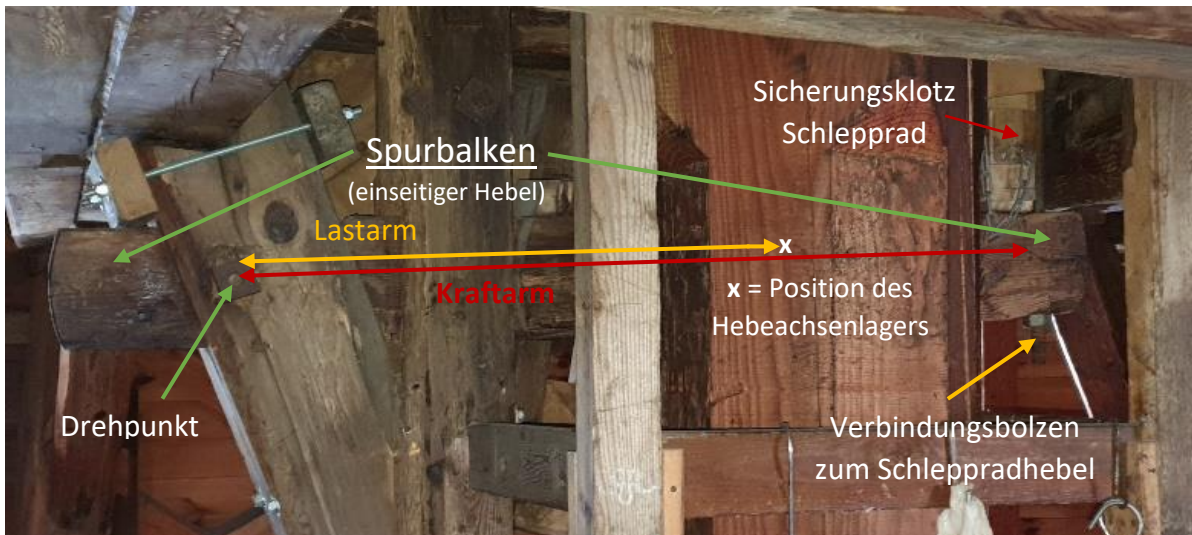
Schlepprad mit Hebeachse



Decke vom Hebeboden



Das vom Kappboden über die Umlenkrolle zurückkommende Ende des Steuerseils ist mit einem Knoten an der Decke des Hebebodens befestigt (Knoten hält durch Seilspannung).



Nach dem Lösen des Sicherungsklotzes („Töffelsicherung“) wird durch Ziehen am Hebeseil über den zweiseitigen Hebel auf dem Kappboden und dem einseitigen Hebel des Spurbalkens die Hebeachse und insofern das Schlepprad nach oben an den Hebetisch angehoben.

Nun können die Lasten, insbes. Getreide- und Mehlsäcke von unten nach oben und umgekehrt transportiert werden, aber natürlich nur dann, wenn sich die Flügel drehen.

Der Transport erfolgt einzeln im Jutesack oder mit einem Lastentuch, das bis zu 4 Säcke á 25kg aufnehmen kann.



Hier zeigt Jürgen, wie man sich ordnungsgemäß mit einem Haltegurt am Zwölfkantstiel sichert.

Transport der Getreidesäcke von der Anlieferungshalle bis hinauf in den Hebeboden

Es sind 4 Etagen durch Falltüren zu überwinden

Unteres Ende des Hebesails in der Anlieferungshalle



Aufnahme im Februar 2021

